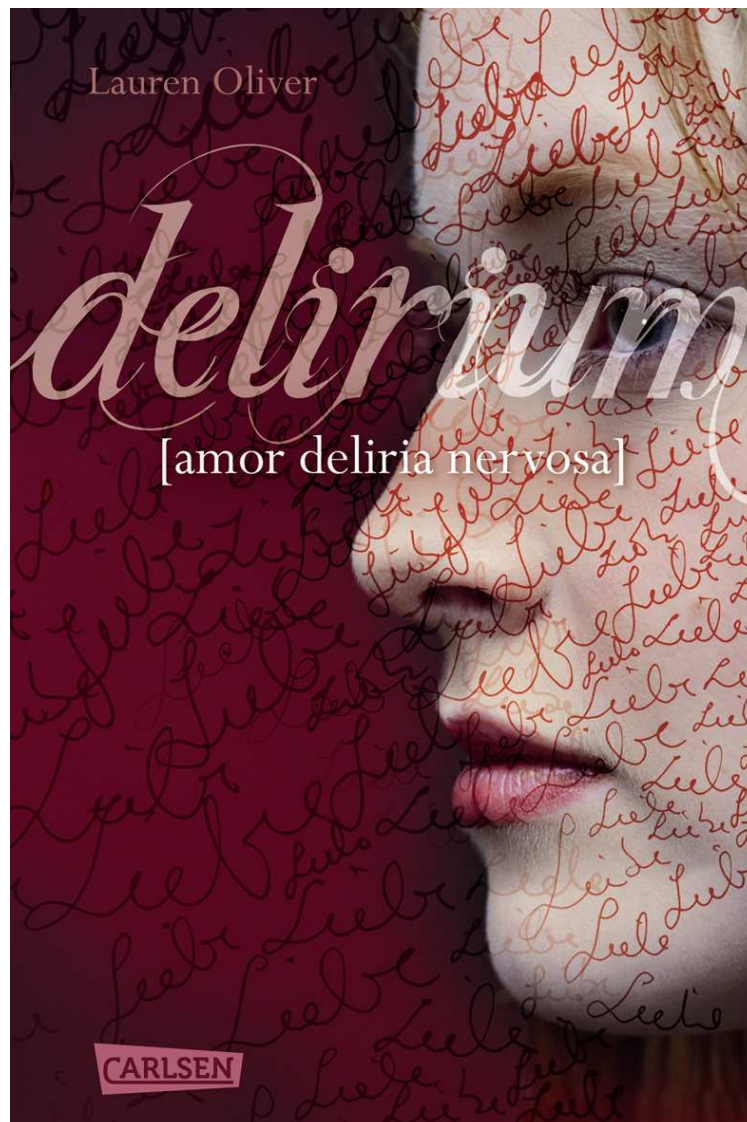


Presseinformation

„*Delirium* zeichnet eine dystopische Version unserer Gesellschaft, die so überzeugend erschreckend ist wie die USA von Margaret Atwoods *Der Report der Magd*.“

The Sunday Times



Erscheint im Oktober 2011 im CARLSEN Verlag

Lauren Oliver **Delirium**

CARLSEN Verlag

Was wäre eine Welt ohne die Liebe? Der bestmögliche Ort – denn Liebe ist eine gefährliche Krankheit namens „Amor deliria nervosa“, vor der die US-Regierung ihre Bürger schützen möchte: Mit ihrem 18. Geburtstag müssen sich alle Jugendlichen einem Eingriff unterziehen, der sie auf ewig vor der Erkrankung und ihren verheerenden Symptomen bewahrt. Die junge Lena steht kurz davor und kann den Tag kaum erwarten – bis sie Alex kennen lernt ...

Lena blickt voller Zuversicht in ihre Zukunft: Die Abschlussprüfungen an der Schule liegen hinter ihr, ein unbeschwerter Sommer mit ihrer besten Freundin Hana vor ihr. Und auch der medizinische Eingriff rückt in greifbare Nähe, der Lena für immer vor dem gefährlichen Gebrechen „Liebe“ schützen wird. Danach lebt man als neuer und sogar besserer Mensch weiter, so die Verheißung der Machthabenden.

Doch als sie Alex kennen lernt, gerät Lenas Leben aus den Fugen. Zwar ist Alex bereits gegen „Amor deliria nervosa“ immunisiert, so dass eigentlich keine Gefahr drohen sollte. Und doch irritiert Lena sein Interesse an ihr, bis sie nach und nach Vertrauen zu ihm fasst. Die junge Frau beginnt, die bestehende Ordnung infrage zu stellen und es erwacht in ihr die Sehnsucht nach einem Leben ohne Überwachung und einer selbstbestimmten Liebe. Lena gelingt es, sich von ihrer ständigen Angst zu befreien und ihre eigene Stärke zu erkennen. Während ihre Schwester und alle anderen „Geheilten“ ein abgestumpftes Dasein fristen und in einer gleichförmigen Gefühlsstarre verharren, die keine Tiefen, aber auch keine Höhen kennt, wird Lena bewusst, dass der Eingriff kein Heilsversprechen bedeutet. Der 18. Geburtstag kommt unaufhaltsam näher und damit auch Lenas radikaler Entschluss, aus ihrem vorgezeichneten Leben auszusteigen.

Auch mit ihrem aktuellen Roman entwirft die Autorin von „Wenn du stirbst, zieht dein ganzes Leben an dir vorbei, sagen sie“ ein beängstigendes Szenario: In ihrer Dystopie beraubt eine totalitäre Regierung die Bürger ihrer eigenen Gefühle. Aus der Innensicht eines Teenagers auf der Schwelle zum Erwachsenwerden stellt Lauren Oliver Fragen nach dem Stellenwert des Einzelnen in der Gesellschaft.

Lauren Oliver: Delirium Roman

Aus dem Amerikanischen von Katharina Diestelmeier

Gebunden mit Schutzumschlag, 432 Seiten

€ 18,90 (D) / € 19,50 (A) / sFr 29,90

ISBN 978-3-551-58232-4

Erscheint im Oktober 2011



© Jonathan Alpeyrie

Lauren Oliver hat Philosophie und Literatur studiert und bei einem Verlag in New York gearbeitet. Sie lebt in Brooklyn. Über ihren ersten Roman „Wenn du stirbst, zieht dein ganzes Leben an dir vorbei, sagen sie“ urteilt die *Frankfurter Allgemeine Zeitung*: „Die Kunst der Autorin Lauren Oliver in ihrem Debüt (...) ist der Balanceakt. Mit jedem Kapitel gewinnen ihre Figuren Statur und Kontur.“

Mit „Delirium“ erscheint nun ihr zweites Buch bei Carlsen. Es ist der erste Teil der „The Love Disease“-Trilogie. Weitere Informationen finden Sie auf dem neuen Portal www.bittersweet.de und unter www.carlsen.de sowie auf Olivers Seite www.laurenoliverbooks.com.

Lauren Oliver kommt zur Frankfurter Buchmesse und steht für Interviews zur Verfügung. Mit ihrem Debüt ist die Autorin nominiert für den **Deutschen Jugendliteraturpreis 2011** in der Kategorie „Preis der Jugendjury“.

Im Anschluss findet in Zusammenarbeit mit der Amerikanischen Botschaft eine Lesetour mit folgenden Terminen statt:

17.10. München

18.10. Hamburg

19.10. Leipzig

20.10. Berlin

Zeitgleich mit dem Roman erscheint bei Silberfisch das **Hörbuch** „Delirium“

Gekürzte Lesung von Annina Braunmiller (6 CDs)

ca. 19,95 € (D) / sFr 32,90 (unverbindl. Preisempf.)

ISBN 978-3-86742-100-3

Presse- und Interviewfragen bitte an:

Literatur- und Pressebüro Politycki & Partner, info@politycki-partner.de, Tel. 040 430 9315 0